

Bodenstedt, Friedrich von: 7. (1855)

1 Es hat der Schach mit eigner Hand
2 Ein Manifest geschrieben,
3 Und alles Volk im Farsenland
4 Ist staunend stehngeblieben.

5 »wie klug der Sinn, wie schön das Wort!«
6 So scholl es tausendtönig –
7 Man jubelt hier, man jubelt dort:
8 »heil, Heil dem Farsenkönig!«

9 Mirza-Schaffy verwundert stand,
10 Das Schreien war ihm widrig.
11 Er sprach: »Denkt man im Farsenland
12 Von Königen so niedrig?

13 Stellt man so tief im Farsenland
14 Der Fürsten Tun und Treiben,
15 Daß man erstaunt, wenn mit Verstand
16 Sie handeln oder schreiben?«

(Textopus: 7.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/59876>)